

# Kriegerverein / Deutsche Krieger Wohlfahrtsgemeinschaft



Gegründet wurde der Kriegerverein 1873. Im Jahre 1893 erfolgte eine Umbenennung des Vereins in „Krieger- und Militärverein“. Leider liegen derzeit keine weiteren Informationen vor.

Im Jahr 1908 feierte der 1873 gegründete Krieger- und Militärverein sein 35-jähriges Bestehen im Rahmen des Kreis-Kriegsverbandsfestes. Die Feier wurde mit einem Fackelzug aller Sossenheimer Vereine eröffnet. Kilian Klees, damaliger Vorsitzender des Krieger- und Militärvereins, schilderte die Entstehung des Vereins und zum Schluss seiner Ansprache brachte er das Hoch auf den Kaiser aus. Darauf spielte die Musik „Heil Dir' im Siegerkranz“ und alle Anwesenden stimmten mit ein. Sodann brachten nachfolgende Vereine: Cäcilienverein, Freundschaftsclub und die Gesangsriege des Turnvereines ihre Lieder zum Vortrage. Der Turnverein stellte einige Pyramiden, welche großen Beifall ernteten. Am Sonntagmorgen fand der Weckruf und Böllerschießen statt. Um 10 Uhr wurde die Kreisversammlung im Saal des Gasthauses „Zum Löwen“ gehalten, an der 25 Verbandsvereine mit 1760 Mitgliedern, vertreten durch 72 Delegierte, teilnahmen. Bürgermeister Brum begrüßte die Gäste und wünschte den Verhandlungen einen guten Verlauf.

Zwei Jahre später, im März 1910 starb Kilian Klees.

1913 wurde das 40-jährige Jubiläumsfest des Vereins gefeiert. Der Vorsitzende des Vereins, Bürgermeister Brum, begrüßte zur Feier im Gasthaus „Zum Löwen“ die Gäste und hielt eine Ansprache, in der er die Gründung des ehemaligen Kriegervereins erwähnte und überreichte den noch lebenden sechs Veteranen und Mitgliedern Georg Kinkel II, Peter August Fay, Anton Hochstadt, Konrad Fay V., Konrad Fay IX und Johann Peter Fay zur Erinnerung an die 40jährige Feier ein Diplom.



Im Jahr 1919 wurde der „Krieger- und Militär Verein Sossenheim“ in „Deutsche Krieger Wohlfahrtsgemeinschaft“ umbenannt.

## Zahlen & Fakten



Gründung:  
1873

Vorsitzende des Vereins (soweit bekannt):

1873-1908 unbekannt  
1908-1910 Kilian Klees  
ab 1910 Bürgermeister Brum